

— Sprechsaal. —

Achtung!

Folgende Personen, bez. Firmen, sandten uns im Laufe dieses Jahres größere Bestellungen auf antiquarische Bücher; unsere Bitte um Einsendung der Beträge, bez. Aufgabe von Referenzen blieb jedoch unbeantwortet:

A. Gennadios, Professor an der Universität Athen.
 Simone Gioffi, Libraio antiquario, Napoli, Carozzieri alla Porta, 46.
 J. P. P. Byrne, University and Civil Service Academy, Dublin, 1 and 2 Grenville Street.
 Michael Hilde, Antiquarian and Topographical Bookseller, Dublin, 2, Bachelor's Walk.

J. Wautelet, Grains, Goyet-Mozet (Belgique).
 Weitere Auskunft steht auf Wunsch gern zu Diensten.
 Leipzig, Dezember 1888.
 List & Franke.

[68932] Ein junger Mann, 16 Jahre dem Buchhandel angehörend, im Sortiment, Kolportage, Musikalienhandel und Antiquariat, sowie in der Buchhaltung vollkommen bewandert, der deutschen und böhmischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, sucht, gestützt auf ausgezeichnete Empfehlungen, seinen Posten zu verändern. Derselbe, selbständiger Arbeiter, bekleidete die letzten 10 Jahre ununterbrochen in einer größeren Provinzbuchhandlung die Stelle des Geschäftsleiters und verläßt nur seinen jetzigen Posten, um seinen Wirkungskreis zu erweitern; auch ist der Betreffende in erfolgreicher Weise journalistisch thätig und teilweise mit den Verhältnissen des Buchdrucker- u. Zeitungswesens bekannt.

Nähere Auskunft erteilt aus Gefälligkeit Herr Robert Hoffmann in Leipzig, welcher auch freundliche Anerbieten unter Chiffre F. J. 100 gütigst entgegennehmen wird.

Vermischte Anzeigen.

Louis Reinige in Leipzig, Clichés-Agentur u. Kommiss.-Geschäft.

[68933] Liefert Clichés jeder Art für Zeitschriften und Bücher und vermittelt die Herausgabe deutscher Werke in fremden Sprachen und umgekehrt.

Hält grosses Lager von illustrierten Werken der bedeutendsten französischen und anderer Firmen und ist stets in der Lage, geeignete Verlagsofferten zu machen.

Beste Referenzen stehen zu Diensten.

Der Dorfbarbier.

[68934] Ein humoristisches Volksblatt. 9. Jahrgang. Erscheint wöchentlich. 1888.

Auflage 19700 Exemplare,

wofür ich mich rechtsverbindlich mache.

Abonnements-Preis:

1 M ord., 75 S netto bar.

Insertionspreis: 75 S für die 4 gesp. Nonp-Zeile.

Bei 3mal. Aufgabe gewähre ich 10% Rabatt.

Beilagebühr: 5 M pro Tausend.

Berlin S. W. 48, Wilhelmstr. 124.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Jähle
 (Gustav Schuhr).

[68935] **Insertate**
 für das
Februarheft

der
Deutschen Rundschau,
 welches Ende Januar n. J. zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

= bis zum 15. Januar n. J. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Insertionsorgan ersten Ranges

für alle litterarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Insertionspreis pro 1/4 Seite 25 M, 1/3 Seite 34 M, 1/2 Seite 50 M, 3/4 Seite 70 M, 1 Seite 80 M, 2 Seiten 120 M, 4 Seiten 150 M, 8 Seiten 250 M, 16 Seiten 400 M netto bar.

Alle übrigen Insertate werden nach dem Zeilenpreise von 40 S pro 8gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Insertate für die Halbmonatshefte, welche am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 S pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Insertionsaufträge erbitten direkt per Post

Berlin W. 35, Lützowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

== Dringend zu beachten. ==

[68936] Unsere Adresse lautet ohne jeden Zusatz:

Süddeutsches Verlags-Institut
 in Stuttgart,

ist also mit dem Namen Emil Hänselmann, dessen Verlagsartikel in unsern alleinigen Besitz übergangen, in keinerlei Beziehung zu bringen.

Für prompten Postverkehr von grösster Wichtigkeit!

[68937] **Albert Frisch**
 in Berlin W., Lützowstraße 66.
Kunstanstalt für Lichtdruck.

Besondere Leistungsfähigkeit: Illustrationen für Brachtwerke, wissenschaftliche, technische und kunstgewerbliche Verlagsartikel, Porträts u. s. w. Getreueste Wiedergabe von Aquarellen und Pastellen in Farbenlichtdruck.

(Zahlreiche Anerkennungen erster Kritiker.)

Ausländische Zeitschriften für 1889.

[68938] Verzeichnete Preise einer Auswahl französischer Zeitschriften sind für das ganze Jahr berechnet, und falls nur für 3 oder 6 Monate gewünscht, so tritt gewöhnlich ein verhältnismässig erhöhter Preis ein.

Die Aufträge bitte umgehend zu senden, damit rechtzeitig geliefert werden kann. Falls Sie Probenummern wünschen zur Gewinnung neuer Abnehmer, so gebe ich sie, soweit es angeht, gratis ab.

Zu gleichen billigen Preisen liefere ich prompt und regelmässig englische, italienische, spanische, portugiesische, amerikanische, schwedische, dänische, norwegische und alle sonst erscheinenden Zeitschriften, worüber Verzeichnisse gern zu Diensten stehen.

	Jährlich netto
	M S
Caricature.	17. 50
Famille, la (Romans etc.).	7. 25
Illustration (für 1889 ist der Preis erhöht).	30. 35
Journal amusant.	14. —
Journal des dames et des dem.	12. —
Journal des demoiselles éd. bleue (Paris).	11. 50
Journal des demoiselles éd. verte (Paris).	14. 75
Journal des demoiselles éd. blanche (Paris).	18. 30
Journal des demoiselles éd. jaune (Paris).	8. 50
Journal du dimanche.	5. 20
„ des enfants.	10. 35
„ illustré.	6. —
Lecture, la.	10. —
Monde comique.	4. 80
„ illustré (Ausstattung wie „Illustration“)	20. 50
Moniteur de la mode I. éd.	22. 50
„ „ „ „ II. éd.	24. 50
„ „ „ „ III. éd.	33. —
„ „ „ „ IV. éd.	44. 50
Petit journal pour rire.	5. —
Revue de la mode éd. col.	19. 10
„ „ „ „ „ noire.	9. 60
„ des deux mondes.	39. 90
Univers illustré.	18. 75
Vie parisienne.	25. 75
Voleur.	4. 50

Achtungsvoll

Leipzig.

Max Rube.

Alakulatur roh und broschiert

[68939] kauft jeden Posten gegen Kaffe
Gerhard Balthar
 in Leipzig, Universitätsstraße 8.